



Sammlung Theaterzettel

Dritte Musikalische Akademie

Hausegger, Sigmund von

1904-11-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM

Dienstag, den 8. November 1904
im Musensaale des Rosengarten

III. Musikalische Akademie

Dirigent: Herr

S. von Hausegger

aus FRANKFURT a. Main

Solist: Herr

Dr. Alfred von Bary

Königl. Sächsischer Hofopernsänger aus DRESDEN (Tenor).

VORTRAGSFOLGE.

I. Teil

1. S. von Hausegger. Wieland der Schmied.
Symphonische Dichtung für grosses Orchester.
Zum ersten Male.

2. Lieder am Klavier:

- a) Fr. Schubert. An die Musik.
- b) Fr. Schubert. Nachtstück.
- c) Fr. Schubert. Gruppe aus dem Tartarus.
(Herr Dr. Alfred von Bary).

==== Zehn Minuten Pause. ====

II. Teil.

3. R. Wagner. Lohengrins Herkunft. (Erste Fassung)
Zum ersten Male.
(Herr Dr. Alfred von Bary).

4. Fr. Liszt. Faust-Symphonie für grosses Orchester, Orgel
und Chor. (I. Faust. II. Gretchen. III. Mephistopheles.)
(Unter gütiger Mitwirkung des Herrn Musikdirektor A. Hänlein (Orgel) u. des Lehrergesangsvereins.)

Klavierbegleitung: Herr Chordirektor **R. Bärtich.**

Anfang 1/2 8 Uhr. Kasseneröffnung 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Logen: I. Reihe Mk. 8.—, II. Reihe Mk. 6.50, III. Reihe Mk. 5.—. Balkon (Empore):
I. Reihe Mk. 7.50, II. Reihe Mk. 6.—, III. Reihe Mk. 3.50. Estrade Mk. 6.50, Estrade
(Rundteil) Mk. 4.50. Sperrsitz: I. Abteilung Mk. 5.—, II. Abteilung Mk. 4.50, III. Abteilung
Mk. 3.50, IV. Abteilung Mk. 2.50. Stehplätze auf dem Balkon (Empore) Mk. 1.50.

Kartenverkauf in der Hofmusikalienhandlung von K. Ferd. Heckel und am Konzert-
Abend an der Kasse des Rosengartens.

Für die Akademie-Besucher aus Ludwigshafen und der Pfalz werden nach dem Konzert Wagen der elektr. Strassenbahn in der Kreuzung beim Wasserturm bereit stehen.

Zur gefälligen Beachtung.

Um die auf durchschnittlich zwei Stunden berechnete Dauer einer Akademie nicht
zu überschreiten und gleichzeitig unliebsame Störungen zu vermeiden, wird ein
verehrliches Publikum höflichst ersucht, die Plätze vor Beginn der Akademie
einnehmen zu wollen.

Bei Beginn der Akademie und während der Dauer eines Musikstückes
werden die Türen geschlossen.